

**Pressemitteilung - Preisverleihung beim Schülerwettbewerb
"Technik und Ich", Schuljahr 2013/14**

Der stellvertretende Landrat Roland Bürzle überreichte Pokale und Präsente an die Erst- bis Drittplatzierten des Wettbewerbes „Technik und Ich“. Besonders freuten ihn der Erfindergeist und die pfiffigen Ideen der Jugend.

Die Staatliche Realschule in Vöhringen war am 23.06.2014 Austragungsort für den Abschluss des landkreisweiten Wettbewerbes „Technik und Ich“ im Schuljahr 2013/14. Im Laufe des Nachmittags präsentierten die Schülerinnen und Schüler von 8 Mittel- und Realschulen ihre Modelle.

Am Abend war es dann soweit und der stellvertretende Landrat Herr Bürzle verkündete den mit Spannung erwarteten Sieger: Die Emil-Schmid-Schule aus Neu-Ulm!

Das siegreiche Team bestand aus 6 Schülern, die unterstützt von ihrer Techniklehrerin Frau Eiranova und ihrem Technikpaten Herrn Schicke eine Fahrradwaschbox konstruiert und gebaut hatten.

Der 2. Preis ging an die Arbeitsgruppe der Privaten Montessori Schule in Weißenhorn mit ihrem Techniklehrer Herrn Schilling und ihrem Technikpaten Herrn Ribhegge. Die 23 Schülerinnen und Schüler gestalteten auf einem Tisch eine bewegte Berglandschaft. Ein selbst konstruiertes kleines Wasserkraftwerk versorgt eine Sommerrodelbahn mit Strom und gleichzeitig einen Lift, der in ein Bergwerk hinabführt.

Die 7-köpfige Jury hatte die Qual der Wahl, da alle vorgestellten Objekte sehr unterschiedlich und mit viel Engagement und Erfindergeist hergestellt worden waren. Deshalb entschieden sich die Preisrichter dafür, dass der 3. Platz aufgeteilt und an 3 Schulen vergeben wurde.

Den 3. Preis erhielten:

Werner-Ziegler-Mittelschule aus Senden.

Die 10 Schülerinnen und Schüler bauten einen alten Autoanhänger in einen Verkaufswagen mit Theke um. Mit Hilfe eines alten Fahrrades kann Strom erzeugt werden, um im Verkaufswagen Milch- und Fruchtshakes herzustellen. Dem Team stand ihr Techniklehrer Herr Hortig und ihre Technikpatin Frau Huber und ihr Technikpate Herr Nicke zur Seite.

Inge-Aicher-Scholl-Realschule aus Neu-Ulm / Pfuhl.

Das 3-köpfige Team aus 2 Schülerinnen und einem Schüler erhielten den Preis für die Umsetzung einer ausgetüftelten Fahrradbeleuchtung, die windschnittig, regenwassergeschützt und nur durch einen Knopf einzuschalten ist. Techniklehrer bei diesem Objekt war Herr Jessenberger, unterstützt vom Technikpaten Herrn Keifert.

Staatliche Realschule in Vöhringen.

Spiele für den neuen Schulhof sollten her. Deshalb konstruierte das Arbeitsteam Spieleboxen, die mit verschiedenen Ball-Geschicklichkeitsspielen bestückt werden können. Die 10 Schüler hatten Unterstützung von ihrem Techniklehrer Herrn Markert und ihrem Technikpaten Herrn Zenzinger.

Der landkreisweite Wettbewerb "Technik und Ich" ist ein Beitrag der Bildungsregion Neu-Ulm. Er richtet sich an Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen der 6. bis 8. Jahrgangsstufe.

Ziel der Veranstalter ist es, das Interesse der Jugendlichen an Naturwissenschaften und Technik zu wecken und zu bestärken, um dem Fachkräftemangel in der heimischen Industrie und auch im Handwerk entgegenzuwirken.

Den Mädchen und Buben stehen im Planungs- und Umsetzungsprozess neben ihren Lehrerinnen und Lehrern auch ehrenamtliche Technikpatinnen und Technikpaten zur Seite. Diese praktisch versierten Fachleute werden mit Hilfe unserer Freiwilligenagentur "Hand in Hand" gewonnen.

Sollten auch Sie Interesse an einem Engagement als Technikpatin oder Technikpate haben, dann melden Sie sich bei uns! Wir informieren Sie gerne und unverbindlich.

(Stand 08.07.2014)